



Noch ist die Schranke zu den Campingplätzen „Sonneneck“, Campingplatz Fuchs und „Häsle“ geschlossen. Am Sonntag, 14. Juni, geht die Schranke zum Tag der offenen Tür jedoch für jedermann nach oben. Dann können die Plätze besichtigt werden. Darauf freuen sich die Betreiber von links: Albert Hammele, Josef Fuchs und Gebhard Uhl.

FOTO: F

Die Wohlfühlwelt im Grünen

Premiere am kommenden Sonntag: Tag des offenen Campingplatzes in Ellenberg

ELLENBERG-HASELBACH (f) - Erstmals veranstaltet der Bundesverband der Campingwirtschaft in Deutschland am kommenden Sonntag, 14. Juni, von 11 bis 17 Uhr einen Tag der offenen Tür. Mit dabei sind die angeschlossenen Campingplätze der Erlebnisregion Schwäbische Ostalb, zu denen die Campingplätze „Sonneneck“ (Gebhard Uhl), Campingplatz Fuchs (Josef Fuchs) und der Campingplatz „Häsle“ (Alexander Hammele) gehören.

„Uns ist es wichtig, dass wir am Tag der offenen Tür zeigen können, dass wir viel getan haben, um unseren Gästen das Leben so angenehm wie möglich zu machen. Die Zeit, in der man in so genannten Dackelgaragen gezeltet hat und auf Spirituskochern Ravioli in der Dose gemacht hat, ist längst vorbei“, so Fuchs, Hammele und Uhl. Alle haben sich in der Campingplatz-Klassifizierung jeweils vier Sterne ergattert. „Die fallen

einem nicht so einfach zu, da muss man einiges dafür tun“, sind sich die drei Betreiber einig. Aber die Mühen haben sich gelohnt. Dafür sprechen die rund 30 000 jährlichen Übernachtungen auf den drei Plätzen.

Hohe Standards

„Wir haben einen sehr hohen Standard, egal ob bei den sanitären Anlagen oder dem Platz überhaupt. Da gehören Sauna oder Fitnessraum genauso wie WLAN auf den Plätzen. Viele kommen, um hier zu relaxen, und sind froh darüber, dass, wenn nötig, auch die aktuellsten Mails abgerufen werden können. Das gehört heute einfach dazu“, so die drei. An den Campingplätzen hängt ein Defibrillator, falls die Gesundheit mal nicht so mitspielt. Ein geschultes Team weiß, wie man damit umgeht. „Jetzt, am kommenden Sonntag, möchten wir zeigen, was modernes Camping in Deutschland heute aus-

macht: faszinierende Natur, spannende Freizeitangebote wie zum Beispiel das Segeln auf dem Haselbach. Dort sind der Segelclub Crailsheim, die Seglergemeinschaft Schwäbisch Hall sowie die Marinejugend Heidenheim zu Hause und tragen das Jahr über spannende Regatten aus. Und nicht zu vergessen die Kameradschaft und Geselligkeit. Neben Führungen können die Gäste auch einen Blick in ein modernes Vorzelt werfen, und natürlich ist für Essen und Trinken sowie für ein buntes Rahmenprogramm gesorgt.

„Sonneneck“ feiert Jubiläum

Wer mit einem Wohnwagen liebäugelt, kann sich von Firmen beraten lassen; es gibt auch Infos über Vordächer und Pavillons. Ein Clown sorgt für Spaß, und ein Drehorgelspieler zieht seine Runden. Beim Campingplatz „Sonneneck“ von Gebhard Uhl ist ein Festzelt aufgebaut. Denn die

Familie Uhl feiert in diesem Jahr das 30-jährige Bestehen des Campingplatzes. Ab 11 Uhr gibt es auf dem Gelände des Crailsheimer Segelclubs ein zünftiges Weißwurstfrühstück. Im Festzelt gibt es Gegrilltes und griechische Spezialitäten. Wer Lust hat, kann das Glücksrad drehen, an der Tombola teilnehmen, Traktor fahren oder beim Luftballonwettbewerb teilnehmen. Das 30-Jährige hat der Campingplatz Fuchs schon an Pfingsten gefeiert. Dort kann man am Sonntag schwäbisch-deftig Linsen und Spätzle genießen. Nächstes Jahr ist der Campingplatz „Häsle“ dann mit der 30er-Feier dran.

Die Campingplätze „Sonneneck“, Fuchs und Häsle öffnen am Sonntag ab 11 Uhr ihre Pforten und können bis 17 Uhr besichtigt werden. Wer will, kann sich zu einer Führung anmelden.